

## PRESSEMITTEILUNG

**Niedersachsen sucht den besten plattdeutschen Song 2023  
Plattsounds-Finale im Zollhaus Leer am 11. November**

Am Samstag, 11. November, findet ab 19 Uhr im Zollhaus Leer das große Finale des plattdeutschen Bandcontests Plattsounds statt. Der Eintritt für das Band-Festival zur Ermittlung von Niedersachsens bestem plattdeutschen Song ist frei. „Es wird ein Spektakel für alle, die Platt oder Musik oder beides mögen“, verspricht Matthias Kahrs aus dem Orga-Team. Eigentlich sollten nur zehn Bands im Finale antreten. „Aber uns ist die Wahl diesmal so schwergefallen, dass wir kurzentschlossen entschieden haben, alle Bewerber sozusagen als wilde 13 ins Finale zu lassen“, erklärt Grietje Kammler, Leiterin des Plattdüütskbüros der Ostfriesischen Landschaft.

„Insgesamt bringen wir 15 Bands aus den Musikrichtungen Rock, Pop, Punk, Metal, Singer-Songwriter und Stoner auf die Bühne – und das alles up Platt“, freut sich Kammler. Es sei ein echter Gewinn für die plattdeutsche Kulturszene, wenn sich jüngere Bands mit eigenen Platt-Songs für das Niederdeutsche einsetzen. „Für die Bands wird es ein spannendes Erlebnis, für das Publikum eine tolle Show“, ist sich Kahrs sicher.

Im Rahmenprogramm spielen zum Auftakt Apollo Circus aus Emden und in der Pause Stepdragon aus Bevensen. Durch den Abend der 13. Ausgabe von Plattsounds führt die Plattdeutsch-Aktivistin und Deichgranate Annie Heger. Als Preise winken für den Siegersong 1.000 Euro und für die nächstplatzierten Lieder 600 sowie 300 Euro Preisgeld. In die Bewertung der Jury fließen unter anderem Musik, Text sowie Performance der Bands ein. Sie setzt sich zusammen aus dem freien Radiojournalisten Frank Jakobs, dem freien Journalisten Werner Jürgens, Jule Kamp, Sängerin von „Lighthouse Down“, der Musikerin und „Deichgranate“ Insina Lüschen sowie Stefan Meyer, Plattdeutschreferent bei der Oldenburgischen Landschaft. Noch bis zum 5. November ist unter [www.plattsounds.de](http://www.plattsounds.de) das Online-Voting für den Publikumspreis freigeschaltet.

Plattsounds ist ein Kooperationsprojekt von acht Landschaften und Landschaftsverbänden aus Niedersachsen, die den Wettbewerb im Rahmen der Kampagne „Platt is cool“ umsetzen. Der diesjährige Plattsounds-Wettbewerb wird von der Ostfriesischen Landschaft ausgerichtet.

27. Oktober 2023

## PRESSEMITTEILUNG



Foto: LEN. Apollo Circus aus Emden gewann 2018 den Plattsounds-Bandcontest und tritt als Eröffnungsband auf.



Foto: Sebastian Schollmeyer. Stepdragon belegte im letzten Jahr den zweiten Platz bei Plattsounds und spielt in der „Jury-Beratungspause“.

Einlass: 18.30 Uhr

Start: 19 Uhr

Ort: Zollhaus Leer, Bahnhofsring 4, 26789 Leer (Ostfriesland)

Eintritt frei

## PRESSEMITTEILUNG

**Diese Bands treten im Wettbewerb an:**

- **Another Day** – Kaschott (Heavy Metal, Rock und Punk aus Goslar)
- **Broke'n'Silence** – Handbrems (Hardrock aus Celle)
- **Calorific** – Ogen vun'n Düvel (Bluesrock/Hardrock aus Kemme)
- **Circuit Breach** – Apotheosis III: Duality (Melodic Metal aus Hannover)
- **Das Bildungsbürgertum** – Achter'd Plisse (Punk aus Westerstede)
- **Dirty Dip** – Dook up Land (Stoner Rock aus Weener)
- **Dropout** – Allerbest (Singer-Songwriter aus Ostfriesland)
- **Dusty Darren Band** – Bluesmaand (Rock, Blues, Jazz aus Diepholz)
- **Julia Giampietro** – Bloomen (Pop-Rock aus Hagen im Bremischen)
- **Mateo Fuchs** – Dat Leed vun mien Kaat (Singer-Songwriter aus Lüneburg)
- **Quadrophobia** – Saaghorn (Punkrock/Rock aus Buchholz)
- **Terraform** – Tiedenspeel (Rock aus Celle)
- **The Sidekicks** – Bi'n Kaiser Wahn (Indie-Rock aus Goslar)

**Projektleitung und Bandbetreuung:**

Matthias Kahrs

E-Mail: [info@plattsounds.de](mailto:info@plattsounds.de)**Pressekontakt:**

Sebastian Schatz

Telefon: 04941 1799-23

[schatz@ostfriesischelandschaft.de](mailto:schatz@ostfriesischelandschaft.de)

Georgswall 1-5

26603 Aurich